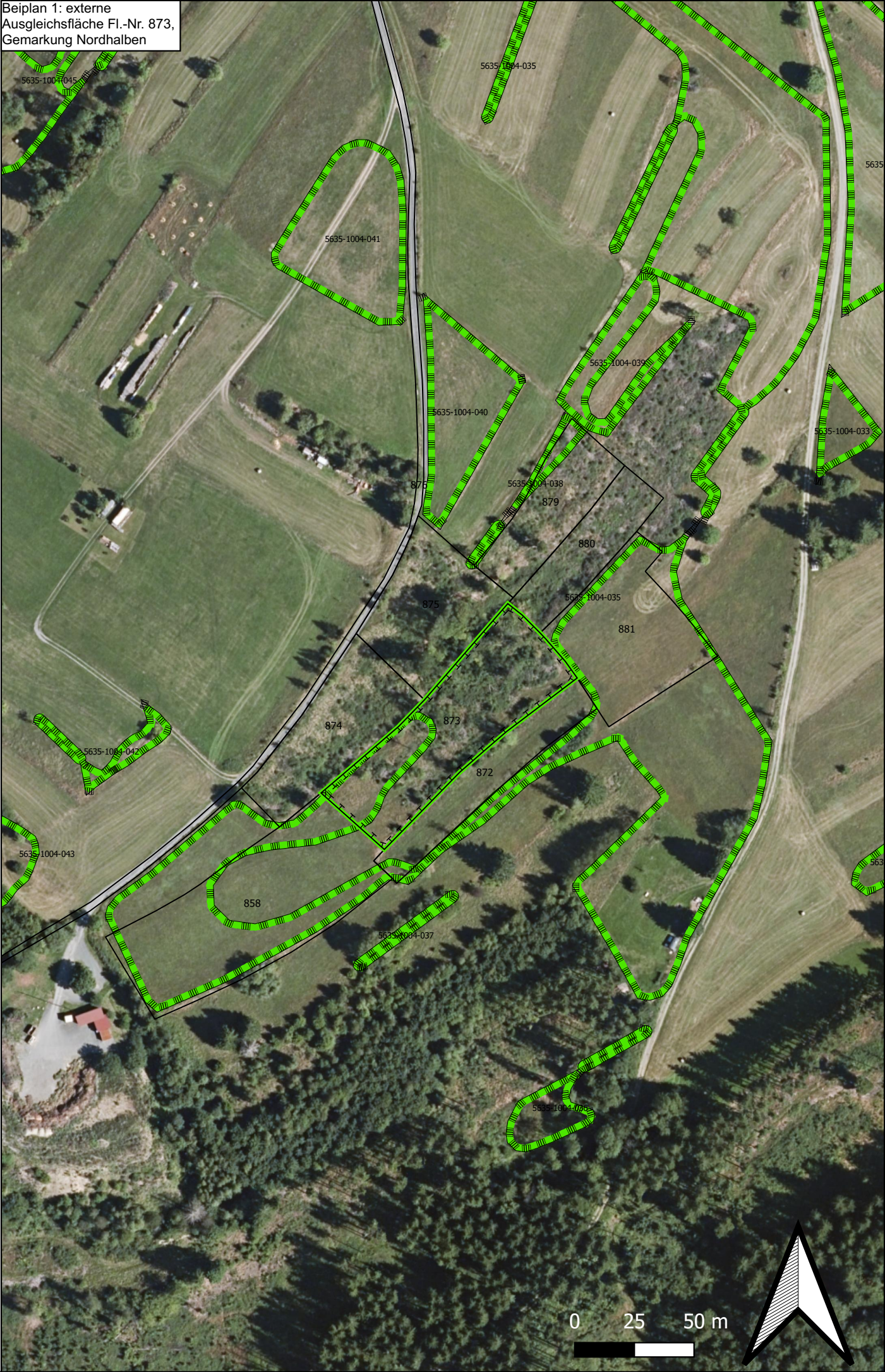
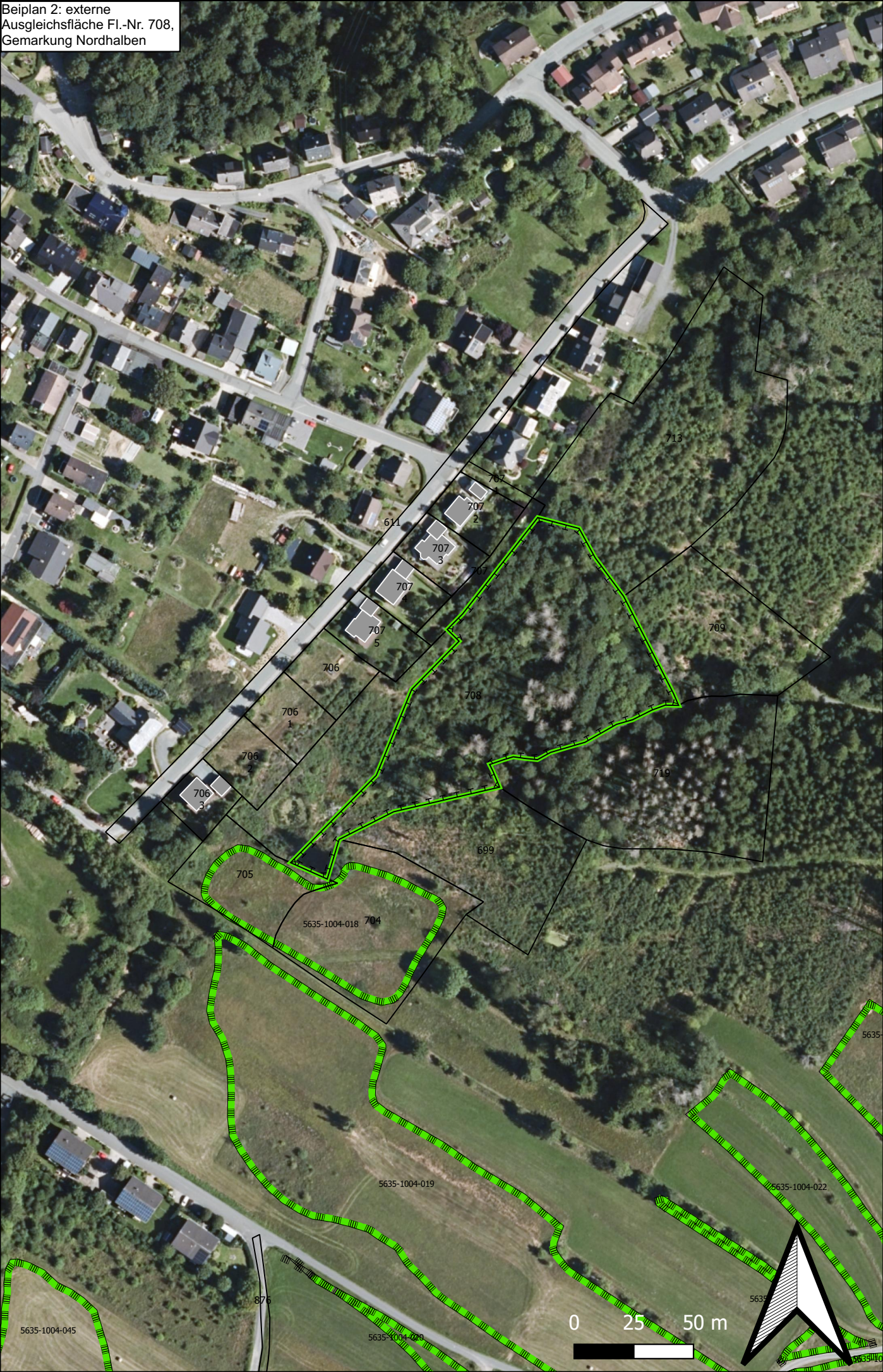


Beiplan 1: externe Ausgleichsfläche Fl.-Nr. 873, Gemarkung Nordhalben



Beiplan 2: externe Ausgleichsfläche Fl.-Nr. 708, Gemarkung Nordhalben



Planzeichenerläuterung

- Ausgleichsfläche
- amtliche Biotopkartierung

Kataster

- Flurstueck
- Gebäudebestand

Verbindliche Festsetzungen

Die Flächen werden im Zuge der Maßnahme in den Magerwiesen/-brachen-Komplex westlich und südlich Nordhalben eingegliedert (BNT G 214).

Die Fläche muss in einen beweidbaren Zustand versetzt werden, entsprechend der Weidetierart. Zur Herstellung ist eine Rodung der verbleibenden Bäume und Gehölze erforderlich. Als Witterungsschutz für die Tiere können kleinflächig Bäume und Sträucher auf der Fläche verbleiben. Dieser Anteil darf maximal 10 % betragen.
Die bodenbedeckende Aststreu muss entfernt oder zerkleinert werden.
Die gerodeten Flächen sind mittels Mahdgutübertragung aus Biotopflächen im Markt Nordhalben zu begrünen.

Folgende Pflegemaßnahmen sind verbindlich:

Mahd ist zulässig.
Die Mahd darf erst ab dem 01. Juli erfolgen, das Mähgut ist abzufahren.
Das Mulchen der Flächen ist nicht zulässig.
Der Einsatz von Dünge- oder Pflanzenschutzmitteln ist nicht zulässig. Bei der Mahd ist ein Altgrasanteil bei der Erstmahd bis zur nächstjährigen Mahd von 5-20% zu belassen.
Bei der Mahd muss die Schnitthöhe mindestens acht Zentimeter betragen.

Eine Beweidung ist zulässig.
Während der Beweidung ist keine Zufütterung zulässig.
Eine Ausnahme gilt bei einer Ganzjahresbeweidung, wenn die Zufütterung vom 1.10. bis zum 30.4. für die Tiergesundheit erforderlich ist.
Während der Beweidung ist die Aufstellung eines Elektroschutzzaunes zulässig.

Die Extensivwiesen werden auf 12.455 m² entwickelt.

Projekt 1.06.07	Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes "Langenrain" Markt Nordhalben, Landkreis Kronach	
Beiplan zu Ausgleichsflächen Entwurf Fassung vom: 07.07.2026		Maßstab 1:2.000
Entwurfsverfasser:	Am Kehlgraben 76 96317 Kronach Tel. (09261)6062-0 e-mail: info@ivs-kronach.de www.ivs-kronach.de  bearb. / gez.: se / se Kronach, im Juli 2026  ingenieurbüro für bauwesen <u>beratende ingenieure</u>	